

## Übungsblatt 9

### Aufgabe 1

Was zeichnet die Marktform der vollkommenen Konkurrenz im Hinblick auf Anbieter und Nachfrager nach Gütern aus?

### Aufgabe 2

Die Ungesund AG ist schon im Fastfood- und im Alkoholmarkt tätig und möchte nun auch noch den Zigarettenmarkt erobern. Vor dem Eintritt möchte sie sich einen Überblick über die Absatzmöglichkeiten auf dem Markt verschaffen und ermittelt folgende Angebots- bzw. Nachfragefunktionen:

$$Q_S = -100 + 50P$$

$$Q_D = 350 - 25P$$

- Bestimmen Sie rechnerisch und graphisch Gleichgewichtspreis und Gleichgewichtsmenge.
- Definieren Sie die Begriffe Konsumentenrente, Produzentenrente und Wohlfahrt.
- Berechnen und skizzieren Sie die Konsumenten- und die Produzentenrente im Marktgleichgewicht sowie die Wohlfahrt.
- Im Rahmen der Kampagne „Gesünder leben“ wird ein (bindender) Mindestpreis in Höhe von 9€ für Zigaretten festgelegt. Wie hoch ist die gehandelte Menge? Wie verändern sich Konsumenten-, Produzentenrente und Wohlfahrt?
- Erläutern Sie in einem Satz, was *Pareto-Optimum* bedeutet.

### Aufgabe 3

Die Marktnachfrage nach einem Gut lässt sich durch folgende Nachfragefunktion darstellen:

$$Q_D = 1920 - 120P$$

Die Kostenfunktion des Herstellers sieht folgendermaßen aus:

$$C_i(Q) = 32 + \frac{1}{2}Q^2$$

- Verwenden Sie die in Aufgabe 2d) des Übungsblattes 8 hergeleitete Industrieangebotsfunktion. Gehen Sie dabei davon aus, dass 40 identische Hersteller aktiv sind. Bestimmen Sie den Gleichgewichtspreis und die Ausbringungsmengen.

- b) Berechnen und skizzieren Sie die Konsumentenrente und die Gewinne im Marktgleichgewicht.
- c) Bestimmen Sie nun das langfristige Marktgleichgewicht. Welcher Preis wird sich einstellen und wie viele Hersteller werden aktiv sein? Berechnen und skizzieren Sie die Konsumentenrente und die Produzentenrente. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit denen aus Aufgabenteil b).